



Daten und Fakten 2016



WESTDEUTSCHER HANDWERKSKAMMERTAG



Top Internetadressen:

www.whkt.de

www.handwerkskammern-nrw-transparent.de

www.handwerksinitiative.de

www.ehrenamt-handwerk-nrw.de

www.ehrensache-online.de

www.handwerksführerschein.de

www.handwerkstage.de

www.weiterbildungskongress.de

www.meistertag-nrw.de

www.gesellentag.de

www.karrieretreff-nrw.de

www.abinshandwerk.de

www.eaa-handwerk.de

www.studienaussteiger-nrw.de

www.bauschlichtung-nrw.de

www.svd-handwerk.de

www.validierungsverfahren.de

www.design-handwerk-nrw.de

www.designtalente-handwerk-nrw.de

www.testaufgaben-online.de

Herausgeber:

Westdeutscher Handwerkskammertag

Sternwartstraße 27–29 | 40223 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 30 07-700 | Fax: (02 11) 30 07-900

E-Mail: kontakt@whkt.de | Internet: www.whkt.de

Zum Geleit



Sehr geehrte Damen und Herren,

traditionell veröffentlicht der Westdeutsche Handwerkskammertag unabhängig von der regelmäßigen Konjunkturberichterstattung und der umfangreichen Handwerksstatistik mit dieser Kurzbroschüre im Taschenformat Daten und Fakten zum Handwerk, die Ehrenamtsträgern und politisch Aktiven ermöglichen, aktuelle Daten zum Handwerk ständig bei sich zu tragen.

Die Daten und Fakten 2016 bestätigen nicht nur das Allzeithoch in der Konjunktur des Handwerks in Nordrhein-Westfalen, sondern vor allen Dingen machen sie wieder deutlich, dass das Handwerk Nordrhein-Westfalens wichtigster Wirtschaftszweig ist.

Beschäftigung, Ausbildung und die große Bedeutung der kleinen und mittleren Unternehmen wären ohne das Handwerk nicht denkbar und auch in Zukunft wird die für NRW wichtige Industrie ohne die Zuarbeit des Handwerks nicht denkbar sein.

Düsseldorf, im August 2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Willy Hesse'. The signature is fluid and cursive.

Willy Hesse
Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Reiner Nolten'. The signature is fluid and cursive.

Reiner Nolten
Hauptgeschäftsführer

Das nordrhein-westfälische Handwerk in Zahlen 2015

Kennzahlen zu Unternehmen, Umsatz und tätigen Personen

Unternehmen	188.863
Vollhandwerk (Anlage A HwO)	106.600
Zulassungsfreies Handwerk (Anlage B1 HwO)	45.667
Handwerksähnliches Gewerbe (Anlage B2 HwO)	36.596

Umsatz	116,4 Mrd. EUR
Vollhandwerk (Anlage A HwO)	104,0 Mrd. EUR
Zulassungsfreies Handwerk (Anlage B1 HwO)	10,0 Mrd. EUR
Handwerksähnliches Gewerbe (Anlage B2 HwO)	2,4 Mrd. EUR

Tätige Personen	1.112.248
Vollhandwerk (Anlage A HwO)	817.177
Zulassungsfreies Handwerk (Anlage B1 HwO)	230.295
Handwerksähnliches Gewerbe (Anlage B2 HwO)	64.775

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in NRW	6.406.122
--	-----------

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Stand: 30. Juni 2015

Bevölkerung in NRW	17.683.129
--------------------	------------

Quelle: IT.NRW; Stand: 30. Juni 2015

Bedeutung des Handwerks für den Arbeitsmarkt NRW

Erwerbstätigkeit in NRW

Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	9.181,5
darunter:	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	87,0
Produzierendes und verarbeitendes Gewerbe	1.640,9
Baugewerbe	456,1
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	2.409,4
Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister	1.666,0
Öffentliche und sonstige Dienstleister, private Haushalte	2.922,1

Jahresdurchschnitt 2015

davon:

Handwerk (zum 31.12.2015)	1.112,2
---------------------------	---------

Anteil der tätigen Personen im Handwerk an den Erwerbstätigen insgesamt	12,1 %
---	--------

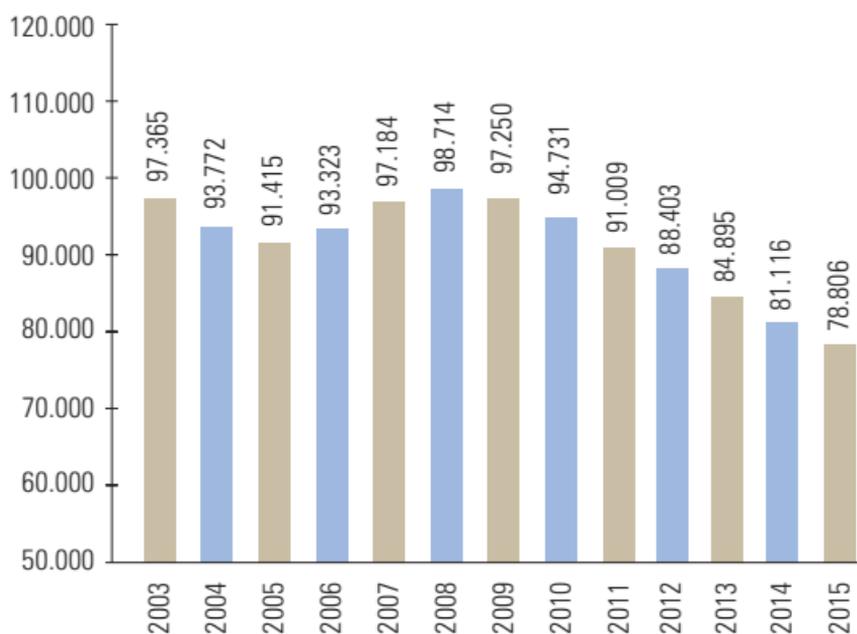
Quelle: IT.NRW, eigene Berechnungen

Ausbildungsleistung des Handwerks

Zum Stichtag 31. Dezember 2015 bestanden im nordrhein-westfälischen Handwerk 78.806 Ausbildungsverhältnisse.

Damit ist die Anzahl der Ausbildungsverhältnisse über alle Lehrjahre um -2,8% im Verhältnis zum Vorjahr gesunken. Die Lehrlinge wurden in 38.474 Ausbildungsstätten des Handwerks ausgebildet. Im Geschäftsjahr wurden 28.755 Ausbildungsverträge neu abgeschlossen. Dies sind 5 Verträge mehr als im Vorjahr.

Die Entwicklung der Ausbildungsverhältnisse in NRW 2003–2015



Ausbildungsverhältnisse nach Handwerkskammern und Berufsgruppen 2015

Handwerkskammern	Neuabschlüsse	Veränderung gegenüber Vorjahr
Aachen	2.261	0 %
Bielefeld	3.732	-1,2 %
Dortmund	3.654	1,8 %
Düsseldorf	7.450	-1,6 %
Köln	4.587	2,4 %
Münster	5.204	0,5 %
Südwestfalen	1.867	-1,3 %
Nordrhein-Westfalen	28.755	0 %

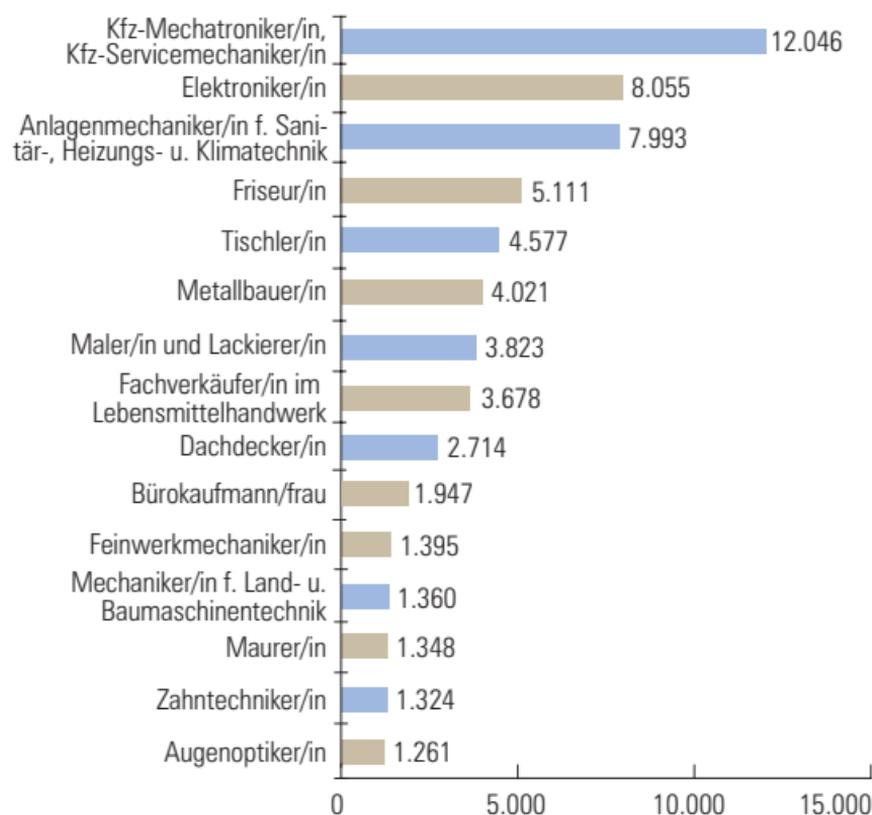
Berufsgruppen	Neuabschlüsse	Veränderung gegenüber Vorjahr
Bauhauptgewerbe	2.392	-3,8 %
Ausbaugewerbe	10.082	1,9 %
Gewerblicher Bedarf	3.023	-2,8 %
Kraftfahrzeuggewerbe	4.295	0,3 %
Lebensmittelgewerbe	1.054	-1,9 %
Gesundheitsgewerbe	1.421	6,2 %
Personenbezogene Dienstleistungen	3.036	0,3 %
Handwerkliche Ausbildungsberufe	25.303	0,4 %
Kaufm., Sonst. und Behinderten-Berufe	3.452	-2,4 %
Nordrhein-Westfalen	28.755	0 %
Ausbildungsverhältnisse im Handwerk NRW insgesamt	78.806	-2,8 %
Ausbildungsverhältnisse insgesamt in NRW	303.681	-2,0 %
Handwerksanteil an allen Lehrlingen	25,9 %	

Die beliebtesten Ausbildungsberufe

70.164 der 78.806 Lehrlinge wurden in 94 klassischen Handwerksberufen ausgebildet, 6.076 in kaufmännischen, 1.539 in sonstigen Ausbildungsberufen und 1.027 nach Ausbildungsregelungen gemäß § 42l, § 42m HwO / § 66 BBiG.

77,0% aller Lehrlinge, das sind 60.653, verteilen sich auf nur 15 Ausbildungsberufe (s. Tabelle unten). Allein die zwei größten Berufe davon, Kraftfahrzeugmechatroniker/in bzw. -servicemechaniker/in und Elektroniker/in, kommen mit 20.101 Ausbildungsverträgen auf 25,5%. Das ist ein Viertel aller Lehrlinge.

Die beliebtesten Ausbildungsberufe in NRW 2015

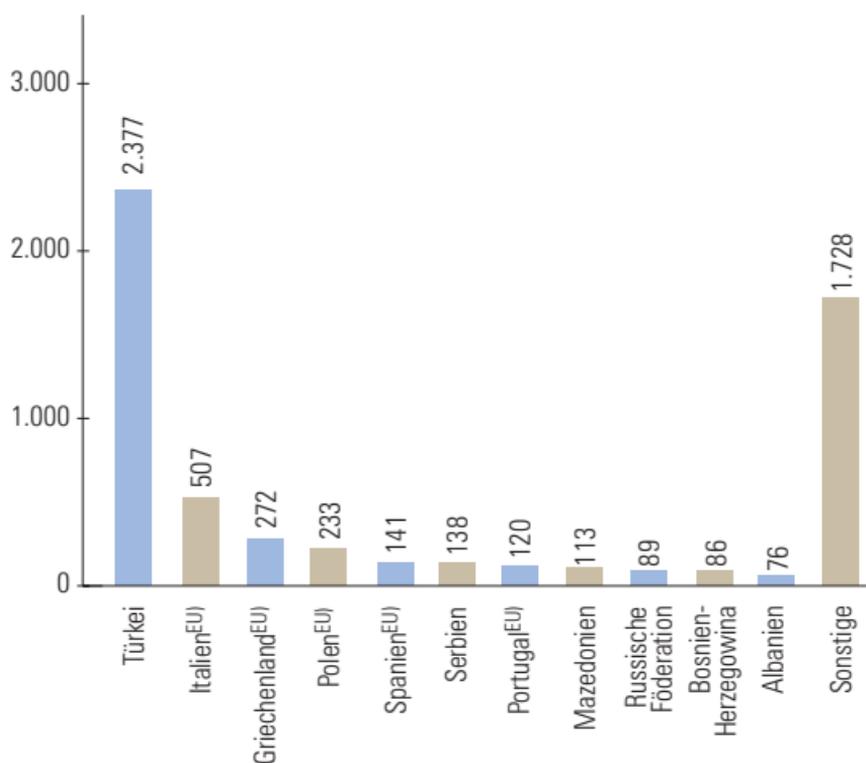


Ausländische Auszubildende

2015 wurden im nordrhein-westfälischen Handwerk 5.880 ausländische Lehrlinge ausgebildet. Somit beträgt der Anteil der ausländischen Lehrlinge im Handwerk in NRW 7,5%. Dieser Anteil bezieht sich nicht auf Jugendliche mit Migrationshintergrund, sondern erfasst ausschließlich die Nationalität.

Die beliebtesten Berufe der ausländischen Lehrlinge waren im Jahr 2015 der Beruf Friseur/in, den 16,2%, der Beruf Kfz-Mechatroniker/in, den 14,8% und der Beruf Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, den 12,4% wählten.

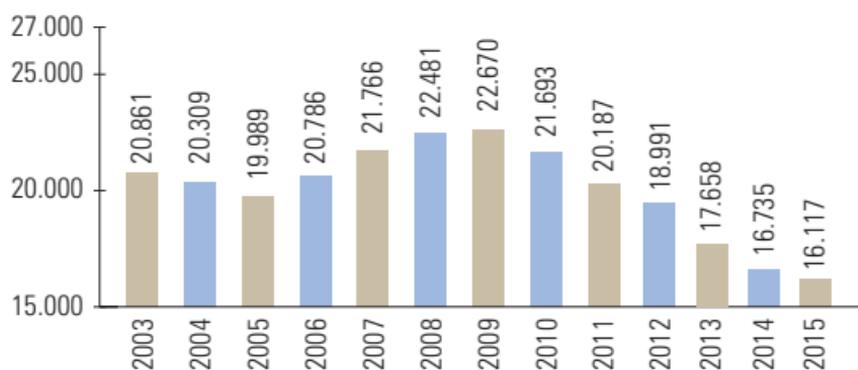
Die Herkunft ausländischer Lehrlinge in NRW 2015



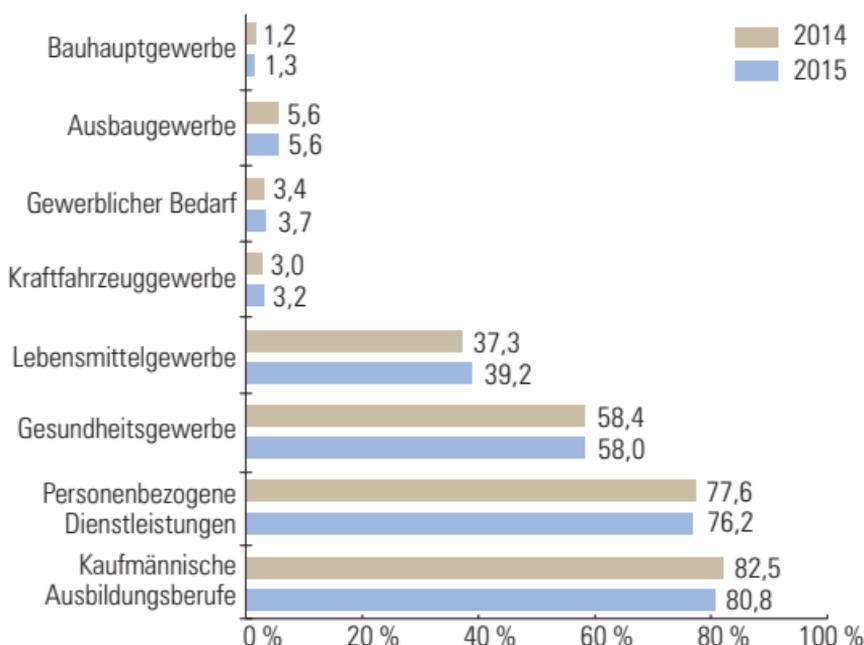
Frauen im Handwerk

Von den 78.806 Ausbildungsverhältnissen wurden 16.117 Ausbildungsplätze (20,5%) von weiblichen Lehrlingen besetzt. Der Frauenanteil ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Ausbildung von Mädchen und Frauen in NRW 2003–2015



Anteile weiblicher Lehrlinge in den Berufsgruppen in NRW 2015



Erfolgreiche Abschlussprüfungen

Erfolgreiche Abschlussprüfungen 2015 nach HWK und Berufsgruppen

Handwerkskammern	Gesellen	Meister
Aachen	1.611	218
Bielefeld	2.946	294
Dortmund	2.678	472
Düsseldorf	5.303	1.028
Köln	3.031	728
Münster	4.223	815
Südwestfalen	1.395	443
Nordrhein-Westfalen	21.187	3.998

Berufsgruppen	Gesellen	Meister
Bauhauptgewerbe	1.804	404
Ausbaugewerbe	7.098	1.314
Gewerblicher Bedarf	2.433	458
Kraftfahrzeuggewerbe	3.419	788
Lebensmittelgewerbe	694	158
Gesundheitsgewerbe	997	301
Personenbezogene Dienstleistungen	2.051	575
Kaufm. Ausbildungsberufe	1.969	-
Sonstige Ausbildungsberufe	458	-
Ausbildungsregelung nach § 42l, § 42m HWO / § 66 BBiG	264	-
Nordrhein-Westfalen	21.187	3.998

Unternehmensentwicklung 2015 im Handwerk in Nordrhein-Westfalen

Unternehmensentwicklung 2015 nach HWK und Berufsgruppen

Handwerkskammern		Veränderung gegenüber Vorjahr
Aachen	16.547	-0,1 %
Bielefeld	20.943	0,4 %
Dortmund	19.721	0 %
Düsseldorf	58.248	0 %
Köln	33.636	0,9 %
Münster	27.823	1,0 %
Südwestfalen	11.945	0,5 %
Nordrhein-Westfalen	188.863	0,4 %

Berufsgruppen		Veränderung gegenüber Vorjahr
Vollhandwerk (Anlage A HwO)	106.600	-0,8 %
Bauhauptgewerbe	15.816	-1,7 %
Ausbaugewerbe	38.763	-1,0 %
Gewerblicher Bedarf	11.031	-1,3 %
Kraftfahrzeuggewerbe	12.464	0,6 %
Lebensmittelgewerbe	4.281	-3,5 %
Gesundheitsgewerbe	5.573	-0,5 %
Personenbezogene Dienstleistungen	18.672	0,6 %
Zulassungsfreies Handwerk (Anlage B1 HwO)	45.667	3,1 %
Handwerksähnliches Gewerbe (Anlage B2 HwO)	36.596	0,4 %
Nordrhein-Westfalen	188.863	0,4 %

Entwicklung des Handwerks in NRW seit 1950

Jahr	Handwerks- unternehmen ¹⁾	Tätige Personen ⁴⁾	Handwerks- dichte ²⁾	Umsatz in Mrd. EUR ³⁾⁴⁾
1950	207.000	803.900	621,9	3,5
1960	169.677	989.600	630,6	10,9
1970	144.887	1.005.400	590,2	23,5
1980	124.876	1.020.900	598,5	45,5
1990	143.472	994.283	573,1	63,3
1994	148.885	1.274.010	715,1	88,6
1995	152.840	1.286.466	719,0	91,4
1996	154.805	1.296.217	722,2	94,1
1997	156.984	1.307.201	727,3	99,4
1998	159.105	1.310.429	729,0	100,6
1999	159.895	1.278.871	710,5	103,2
2000	160.197	1.254.870	696,8	103,6
2001	159.674	1.234.322	683,8	102,1
2002	158.364	1.188.710	657,6	98,1
2003	158.810	1.157.758	640,4	96,7
2004	165.160	1.135.467	628,2	98,3
2005	170.917	1.104.584	611,7	96,2
2006	175.031	1.098.338	609,2	102,1
2007	177.692	1.136.781	631,7	107,6
2008	179.511	1.127.583	628,8	106,1
2009	181.171	1.106.490	619,1	101,2
2010	184.055	1.116.330	625,6	102,2
2011	186.264	1.139.659	649,6	111,2
2012	186.193	1.143.924	651,6	111,9
2013	187.593	1.131.613	644,0	110,6
2014	188.149	1.119.603	634,8	113,2
2015	188.863	1.112.248	629,0	116,4

1) Handwerksrollenbestand der Handwerkskammern in NRW (ab 1990 einschließlich Anlage B2 Hw0) | 2) tätige Personen je 10.000 Einwohner | 3) ohne MwSt. | 4) Umsatz und tätige Personen: 1950 bis 1990 Hochrechnungen auf der Basis von zwischenzeitlichen Handwerkszählungen; 1994 und ab 2008 Ergebnisse der Handwerkszählung; 1995 bis 2007 Rückrechnungen auf der Basis der Handwerkszählung 2008; für die beiden letzten Jahre vorläufige Hochrechnungen auf Basis der letzten Handwerkszählung (kursiv)

Quelle: Westdeutscher Handwerkskammertag, Sekundärstatistiken der Handwerkskammern NRW, Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) und eigene Berechnungen

Strukturdaten für das Handwerk in NRW 2015

Gewerbe- zweig Gewerbe- gruppe	Handwerksrollenbestand			Unternehmen ¹⁾ Anzahl
	2013	Betriebe zum 31.12. 2014	2015	
Zulassungspflichtiges Handwerk (A) gesamt	108.172	107.413	106.600	89.337
I Bauhauptgewerbe	16.187	16.093	15.816	13.901
Maurer und Betonbauer	7.280	7.217	7.017	6.057
Zimmerer	1.669	1.670	1.638	1.426
Dachdecker	4.516	4.485	4.465	4.153
Straßenbauer	1.638	1.655	1.651	1.336
II Ausbaugewerbe	39.467	39.159	38.763	34.008
Stuckateure	1.286	1.283	1.256	1.107
Maler und Lackierer	9.123	9.071	8.943	8.001
Klempner	220	205	190	202
Installateur und Heizungsbauer	9.629	9.572	9.529	8.684
Elektrotechniker	10.755	10.646	10.554	8.772
Tischler	7.555	7.492	7.408	6.452
Glaser	669	670	661	591
III Gewerblicher Bedarf	11.286	11.175	11.031	9.197
Metallbauer	5.268	5.235	5.186	4.411
Feinwerkmechaniker	2.466	2.448	2.413	2.096
Informationstechniker	1.898	1.817	1.759	1.340
Landmaschinenmechaniker	700	702	699	535
IV Kraftfahrzeuggewerbe	12.380	12.394	12.464	9.562
Kraftfahrzeugtechniker	10.466	10.465	10.538	8.109

Handwerkszählung 2013		Hochrechnung 2014		Hochrechnung 2015	
Tätige Personen ²⁾ Anzahl	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR	Tätige Personen ²⁾ Anzahl	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR	Tätige Personen ²⁾ Anzahl	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR
829.999	98.760.271	822.306	101.084.042	817.177	103.988.756
128.585	15.874.968	127.624	16.360.297	125.840	16.642.102
51.970	7.170.949	51.570	7.409.739	50.828	7.590.641
8.828	912.359	8.909	933.742	8.950	945.622
27.382	2.469.551	26.992	2.557.337	26.796	2.568.887
29.523	4.236.975	29.296	4.378.065	28.874	4.484.951
262.817	28.682.223	262.555	28.976.812	261.506	29.458.866
5.364	454.374	5.292	463.766	5.202	454.374
44.878	3.216.837	44.160	3.275.862	43.489	3.390.631
2.127	197.499	2.154	199.326	2.164	203.345
67.744	7.481.070	68.601	7.550.275	68.930	7.702.526
86.932	10.537.509	86.932	10.634.808	86.847	10.683.458
50.230	6.218.795	49.831	6.287.448	49.483	6.464.801
4.008	346.789	3.929	343.472	3.838	342.367
115.162	16.223.592	114.931	16.552.550	114.586	16.866.555
51.469	6.246.985	51.159	6.281.562	50.641	6.414.109
34.824	4.989.369	34.997	5.115.682	35.204	5.321.994
11.289	2.036.869	10.973	2.152.511	10.718	2.139.370
6.391	1.412.930	6.323	1.427.827	6.379	1.378.552
110.681	24.485.343	110.114	25.218.891	109.547	26.787.168
94.883	22.183.566	94.396	22.833.294	93.909	24.225.568

Fortsetzung ►

Strukturdaten für das Handwerk in NRW 2015 – Fortsetzung

Gewerbebranche Gewerbegruppe	Handwerksrollenbestand			Unternehmen ¹⁾ Anzahl
	2013	Betriebe zum 31.12. 2014	2015	
V Lebensmittelgewerbe	4.588	4.437	4.281	3.877
Bäcker	1.983	1.901	1.826	1.787
Konditoren	581	585	584	451
Fleischer	2.024	1.951	1.871	1.639
VI Gesundheitsgewerbe	5.649	5.600	5.573	4.900
Augenoptiker	2.125	2.100	2.085	1.904
Orthopädietechniker	374	382	382	311
Zahntechniker	2.183	2.148	2.113	1.926
VII personenbez. Dienstleistungen	18.615	18.555	18.672	13.892
Steinmetzen und Steinbildhauer	929	918	908	801
Friseure	16.075	16.043	16.162	11.565
zulassungsfreies Handwerk (B1) gesamt	43.062	44.287	45.667	21.693
handwerksähnliches Gewerbe (Anlage B2 HwO)	36.359	36.449	36.596	.
Handwerk insgesamt	187.593	188.149	188.863	.

- 1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr.
- 2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).
- 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.
- 4) Umsätze und tätige Personen des handwerksähnlichen Gewerbes wurden hinzugeschätzt. (65.500 EUR Umsatz und 1,77 Beschäftigte je Unternehmen)

Quellen: IT.NRW (Handwerkszählung für A und B1); WHKT (Handwerksrollenbestand); eigene Berechnungen

Handwerkszählung 2013		Hochrechnung 2014		Hochrechnung 2015	
Tätige Personen ²⁾ Anzahl	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR	Tätige Personen ²⁾ Anzahl	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR	Tätige Personen ²⁾ Anzahl	Umsatz ³⁾ 1.000 EUR
107.461	8.455.458	102.514	8.589.388	101.133	8.642.960
71.976	3.602.996	67.105	3.706.267	65.482	3.836.311
9.107	372.501	8.855	375.217	8.816	378.321
26.378	4.479.961	26.518	4.503.639	26.770	4.432.604
42.280	2.989.590	42.698	3.171.039	43.074	3.297.765
12.451	919.168	12.524	964.137	12.597	996.515
7.257	656.477	7.532	687.356	7.702	718.852
15.486	860.228	15.359	875.759	15.280	904.232
63.013	2.049.097	62.377	2.084.498	61.881	2.117.817
3.992	388.673	4.053	396.851	3.996	399.188
54.723	1.394.193	53.977	1.413.033	53.541	1.433.323
237.259	9.479.269	232.782	9.692.574	230.295	10.042.394
64.355	2.381.515	64.515	2.387.410	64.775	2.397.038
1.131.613	110.621.055	1.119.603	113.164.025	1.112.248	116.428.188

Aufgaben des Westdeutschen Handwerkskammertages

Der Westdeutsche Handwerkskammertag (WHKT) ist die Dachorganisation der sieben Handwerkskammern in Nordrhein-Westfalen. Zu den vom WHKT vorrangig behandelten Sachthemen gehören das Handwerks- und Gewerberecht, das Organisationswesen sowie die Berufsbildung und Schulpolitik. Zudem befasst sich der WHKT mit der Wirtschaftsbeobachtung und Statistik, Sachverständigenwesen, Planungs- und Umweltschutzfragen, der Öffentlichkeitsarbeit und Multimedia. Die Betreuung der einzelnen Sachaufgaben ist nach einem Federführungsprinzip auf die einzelnen Handwerkskammern verteilt.

- Handwerkspolitik
- Berufsbildungspolitik
- Handwerksorganisation
- Messewesen
- Schulwesen/Hochschulwesen
- Betriebliche/Überbetriebliche
Aus- und Weiterbildung
- Meisterprüfungswesen
- Weiterbildung
- Handwerks- und Gewerberecht
- Arbeits- und Wirtschaftsrecht
- Umwelt- und Planungsrecht
- Wirtschaftsbeobachtung und Statistik
- Öffentlichkeitsarbeit
- Europa
- Gestaltung
- Multimedia

Das Besondere an Handwerkskammern

Das Handwerk hat eigene Kammern als Körperschaften öffentlichen Rechts. Was ist an diesen »Rathäusern des Handwerks« eigentlich das Besondere?

In Handwerkskammern sind unzählige kleine Betriebe organisiert, die alle dieselben Chancen zur Mitwirkung an der demokratischen Selbstverwaltung des Handwerks haben. Denn große Konzerne, die mit aller Macht ihre eigenen Interessen durchsetzen wollen, gibt es im Handwerk nicht. Alle Kandidaten für die Vollversammlungen (die »Parlamente« des Handwerks), für die Vorstände und Präsidien werden von den örtlichen Kreishandwerkerschaften und Innungen vorgeschlagen. Damit ist die demokratische Legitimation von unten nach oben auf allen Ebenen gewährleistet.

Die Handwerkskammern übernehmen als Selbstverwaltung der Wirtschaft Aufgaben des Staates und sind dabei, wie aktuelle Gutachten nachweisen, besonders effizient, denn nicht nur ihre Finanzierung, sondern auch ihre Kontrolle liegen in der Hand der Unternehmen selbst.

Neben den hoheitlichen Aufgaben haben Handwerkskammern aufgrund der mittelständischen Strukturen ihrer Betriebe umfangreiche, zum Teil kostenlose Betriebsberatungsangebote aufgebaut und gewährleisten durch ihre Bildungsstätten die Qualifizierung der Lehrlinge, Gesellen und Unternehmer des Handwerks.

Eine weitere Besonderheit der Handwerkskammern ist, dass sie nicht nur die Unternehmen vertreten, sondern auch die Arbeitnehmer und Lehrlinge. Dementsprechend werden ein Drittel aller Mitglieder der Vollversammlungen, des Vorstandes und jeweils ein Vizepräsident von der Arbeitnehmerseite gestellt.

Handwerkskammern NRW transparent

Handwerkskammern als öffentlich-rechtliche Einrichtungen der Selbstverwaltung der Wirtschaft waren immer transparent. Die Vollversammlungen, in denen die Haushaltspläne jeweils beschlossen werden, sind öffentliche Veranstaltungen. Zahlen zu Mitgliedsbetrieben und zur Berufsbildung waren immer Gegenstand öffentlicher Statistiken und Publikationen, nicht nur seitens der Handwerksorganisation.

Doch da die Gesellschaft und damit in ihrer Vertretung die Politik und die öffentliche Verwaltung Transparenz in immer deutlicherem Maße in den Mittelpunkt stellt, haben sich die Handwerkskammern in Nordrhein-Westfalen entschlossen, weitere Schritte zu unternehmen.

Ergänzend zu den bereits seit geraumer Zeit erfolgten Veröffentlichungen an einheitlicher Stelle in den jeweiligen Internetauftritten, die bundesweit abgestimmt sind, soll mit diesem Portal der Zugang zu diesen Daten einfacher und schneller ermöglicht werden.

Schrittweise werden sämtliche Daten, die in den Internetauftritten der Handwerkskammern bereits zu finden sind, und zukünftig weitere darüber hinaus, einheitlich auf der Internetseite www.handwerkskammern-nrw-transparent.de dargestellt bzw. verlinkt.

Einen Zugang zu Datenmaterial über NRW hinaus finden Sie über das Transparenzportal des ZDH unter www.zdh.de.

Mitglieder des Westdeutschen Handwerkskammertages

Handwerkskammer Aachen

Sandkaulbach 17–21 | 52062 Aachen

Präsident: Dieter Philipp

Vizepräsidenten: Helmut Krings, Felix Kendziora

Hauptgeschäftsführer: Peter Deckers

www.hwk-aachen.de

Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Campus Handwerk 1 | 33613 Bielefeld

Präsidentin: Lena Strothmann MdB

Vizepräsidenten: Peter Eul, Ralf Noltemeyer

Hauptgeschäftsführer: Michael Heesing

www.handwerk-owl.de

Handwerkskammer Dortmund

Ardeystraße 93 | 44139 Dortmund

Präsident: Berthold Schröder

Vizepräsidenten: Kerstin Feix, Klaus Feuler

Hauptgeschäftsführer: Ernst Wölke

www.hwk-do.de

Handwerkskammer Düsseldorf

Georg-Schulhoff-Platz 1 | 40221 Düsseldorf

Präsident: Andreas Ehlert

Vizepräsidenten: Gerd Peters, Karl-Heinz Reidenbach

Hauptgeschäftsführer: Dr. Axel Fuhrmann

www.hwk-duesseldorf.de

Fortsetzung ►

Mitglieder des Westdeutschen Handwerkskammertages – Fortsetzung

Handwerkskammer zu Köln

Heumarkt 12 | 50667 Köln

Präsident: Hans Peter Wollseifer

Vizepräsidenten: Alexander Hengst, Rüdiger Otto

Hauptgeschäftsführer: Dr. jur. Ortwin Weltrich

www.hwk-koeln.de

Handwerkskammer Münster

Bismarckallee 1 | 48151 Münster

Präsident: Hans Hund

Vizepräsidenten: Josef Trendelkamp, Franz Wieching

Hauptgeschäftsführer: Dr. Thomas Ostendorf

www.hwk-muenster.de

Handwerkskammer Südwestfalen

Brückenplatz 1 | 59821 Arnsberg

Präsident: Willy Hesse

Vizepräsidenten: Reiner Gerhard, Helmut Hagemann

Hauptgeschäftsführer: Meinolf Niemand

www.hwk-suedwestfalen.de

**Träume unter
Akten begraben?
Ich hab was
Besseres vor.**

Finde den passenden Beruf für Dich
auf handwerk.de

Vanessa, Sattlerin

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.